

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 21 (1979)
Heft: 3: Sozialstatus in der Schweiz : zum Beispiel die Stadt Zürich

Anhang: Einladung zu einer Tagung über die Invalidenversicherung und im Speziellen zum "Bericht Lutz" (Bericht zur Überprüfung der Organisation der IV)

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EINLADUNG

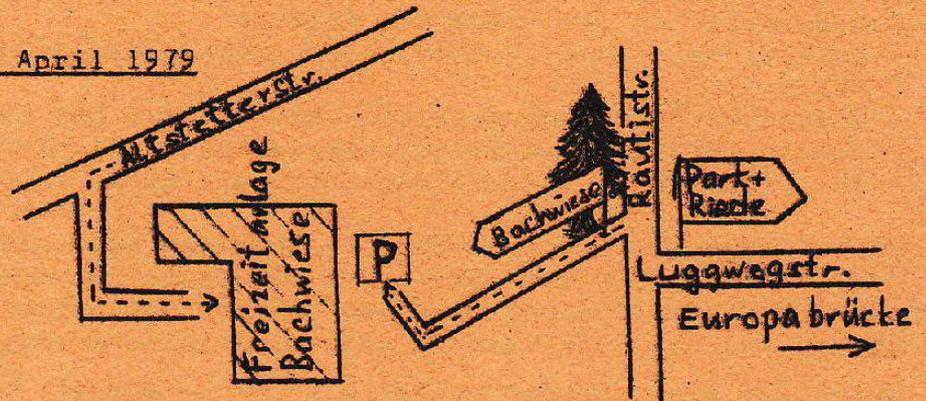
zu einer Tagung über:

die Invalidenversicherung und im Speziellen zum "Bericht Lutz" -
(Bericht zur Ueberprüfung der Organisation der IV)

Für Betroffene und Interessierte

Samstag/Sonntag 31. März/1. April 1979

in der Freizeitanlage
- Bachwiese -
Bachwiesenstrasse 40
8048 Zürich/Altstetten
Tel. 01/62.47.40



PROGRAMM:

Samstag:

- 15.00 Begrüssung, Plenum
Uebersicht über die IV,
Vorstellung des Bericht
Lutz, Fragen und Diskussion,
dazwischen Kaffee-Pause
- 18.30 **Nachtessen**
- 19.30 Arbeitsgruppen zu Themen wie:
Eigene Erfahrungen mit der IV,
Ziele der IV, Leistungsanspruch
und Bedingungen,
Rentenabstufungen,
Vertretung von Behinderten in
Gremien,
Informationspolitik der IV,
"Bericht Lutz": MEDAS, Zusammen-
setzung der IV-Kommissionen,
Kompetenzen, etc.....
- 21.30 Cheminée-Time

Sonntag:

- 8.30 Morgenessen
- 9.30 weiter in den Arbeitsgruppen
- 12.00 Mittagessen
- 13.00 Berichte aus Arbeitsgruppen,
Auswertungen, Konsequenzen,
weitere Aktivitäten.....
- 14.00 Podiumsgepräch
Pro und Kontra Bericht Lutz!
mit Vertretern von Beteilig-
ten und Betroffenen;
Mitarbeitern des Rechtsdienst
für Behinderte,
der IV-Regionalstellen,
der Ausgleichskassen,
der Pro Infirmis,
der MEDAS, etc....
- 16.00 Schlussbetrachtung, Ende

Was ist der Grund, der uns veranlasst, dieses "trockene Thema" gerade zum jetzigen Zeitpunkt aufzugreifen?

- Es wird immer viel über die IV gemunkelt und in Behindertenkreisen hat auch jeder schon seine Erfahrungen gemacht - oder?
- Mangelhafte Information, grosse Unsicherheiten, fehlende Kenntnisse der IV-Verordnungen und schwierige und peinliche Verhandlungen mit Institutionen führen zum Gefühl von Abhängigkeit.
- Dadurch sind wir Behinderte oft allzusehr bereit, uns durch Dritte: Sozialarbeiter, Aerzte, Juristen, etc. vertreten zu lassen.
- Unsere Rechte nehmen wir selten selbst wahr. Die Mitsprache und Mitgestaltung bei Gesetzen und Verordnungen ist ein frommer Wunsch.
- Folgen von Gesetzesänderungen nehmen wir meist erst dann zur Kenntnis, wenn wir diese am eigenen Leib erfahren, d.h. wenn es zu spät ist und die Aenderungen längst inkraft sind.

Gerade jetzt stehen wir? wieder in einer solchen Diskussion mit dem Bericht Lutz.

Das Eidg. Departement des Innern hat eine Arbeitsgruppe (Vorsitz Prof. Dr. Lutz) beauftragt, Fragen im Zusammenhang mit der Organisation und den "erregend" anwachsenden IV-Ausgaben zu untersuchen.

Der Bericht dieser Gruppe (Bericht Lutz) und seine Auswirkungen sind für uns eher fragwürdig.

Zum Beispiel in den folgenden Punkten:

- Verkleinerung der IV-Kommissionen von 5 auf 3 Personen (Wegfall des sozialen Aspektes)
- Uebergewichtung des medizinischen Faktors bei der Bewertung von Leistungsbegehren (MEDAS, IV-Kommissionspräsident soll ein Arzt sein, usw...).
- IV-Sekretariate (Verwaltungspersonal) erhalten eigene Kompetenzen, usw....

Von welchem Geist dieser Bericht getragen wird, zeigt folgendes Zitat: (S. 289) "Ansprüche sollen nur dort verneint werden, wo die gesetzlichen Voraussetzungen nicht erfüllt sind, das aber selbst dann, wenn an sich beachtliche soziale Gründe für die Befriedigung solcher Ansprüche vorgebracht werden können."

Ueber all diese Fragen wollen wir uns an dieser Tagung orientieren und überlegen, welche Konsequenzen sich für uns daraus ergeben.

Kosten der Tagung: ca. Fr. 20.--.
Schlafgelegenheit (unbedingt Schlafsack mitbringen!) vorhanden. Teilnehmer aus Zürich und Umgebung bitten wir, möglichst zuhause zu übernachten (Platzzahl beschränkt). Wer bei sich noch Gäste aufnehmen kann, soll dies bitte auf der Anmeldung vermerken. Danke!

Wer sich für die Tagung anmeldet, erhält Informationsunterlagen zugesandt vor der Tagung.

Uebrigens: der Bericht Lutz kann bei der Eidg. Drucksachen u. Materialzentrale, 3000 Bern, bestellt werden. (Fr. 3.50) "ZAK 7/78" verlangen.



Anmeldungen senden bis 19.3.79 an:
Zürcher Arbeitsgruppe Bericht Lutz
c/o Max Hauser
Lessingstrasse 11
8002 Zürich

"...jetzt wämmer doch luege, öb die nöd allei ufs Hüüsli cha!"

Name/Vorname:

Strasse/Ort :

Behindert Ja/Nein (Zutreffendes unterstreichen) Rollstuhl Ja/Nein

Komme mit dem Zug um in Zürich HB an und möchte abgeholt werden.

Ich übernachtete in der Bachwiese Ja/Nein.

Ich kann noch Gäste aufnehmen Ja/Nein. Anzahl: ?

Bemerkungen, Wünsche:

.....

.....